jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1988/2/9 15Os11/88, 14Os62/88, 12Os9/95

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 09.02.1988

Norm

StPO §285a Z1

Rechtssatz

Durch die Erklärung, das Urteil anzunehmen, hat der Angeklagte unmißverständlich auf Rechtsmittel verzichtet; dieser (nach ordnungsgemäßer Belehrung gemäß §§ 3, 268 StPO und im Beisein eines Verteidigers abgegebene) Rechtsmittelverzicht ist als prozessuale Erklärung wirksam (§ 285 a Z 1 dritter Fall StPO) und dementsprechend - wie übrigens auch nach der künftigen Rechtslage gemäß § 268 Abs 2 StPO nF - unwiderruflich.

Entscheidungstexte

- 15 Os 11/88
  Entscheidungstext OGH 09.02.1988 15 Os 11/88
  Veröff: SSt 59/11
- 14 Os 62/88
  Entscheidungstext OGH 11.05.1988 14 Os 62/88
  nur: Hat der Angeklagte unmißverständlich auf Rechtsmittel verzichtet; dieser (nach ordnungsgemäßer Belehrung gemäß §§ 3, 268 StPO und im Beisein eines Verteidigers abgegebene) Rechtsmittelverzicht ist als prozessuale Erklärung wirksam (§ 285 a Z 1 dritter Fall StPO) und dementsprechend - wie übrigens auch nach der künftigen Rechtslage gemäß § 268 Abs 2 StPO nF - unwiderruflich. (T1) Beisatz: Hier: Ausdrücklicher Rechtsmittelverzicht. (T2)
- 12 Os 9/95
  Entscheidungstext OGH 26.01.1995 12 Os 9/95
  Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0100056

Dokumentnummer

JJR_19880209_OGH0002_0150OS00011_8800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at